

Per E-Mail: innenausschuss@landtag.ltsh.de

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Innen- und Rechtsausschuss
Herrn Vorsitzenden
Jan Kürschner
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Az.: 20-03124/25
Bitte in der Antwort angeben

24837 Schleswig, 02.12.2025
Bearbeiter: Ze / Al
Telefon: (04621) 9391-35

Schriftliche Anhörung des Innen- und Rechtsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags,
Drucksache 20/3276
Antwort der Landesregierung auf die Große Anfrage der FDP
Lage der Justiz in Schleswig-Holstein – Drucksache 20/2980
Ihr Schreiben vom 16.10.2025

Sehr geehrter Herr Dr. Galka,
sehr geehrter Herr Kollege Kürscher,

der Vorstand der Schleswig-Holsteinischen Rechtsanwaltskammer dankt für die eingeräumte
Möglichkeit zur Stellungnahme in vorbezeichneter Angelegenheit. Hiervon macht er gerne wie folgt
Gebrauch:

Wir danken zunächst für die Übermittlung des detaillierte Zahlenmaterials.

Dieses lässt objektiv betrachtet darauf schließen, dass die Justiz in Schleswig-Holstein gut und solide
aufgestellt ist.

Die Praxis zeigt allerdings, zumindest in Teilen, dass die zahlenmäßige Ausstattung der Justiz in
personeller Hinsicht nicht immer die Realität widerspiegelt; insbesondere im Hinblick auf die Dauer
von Verfahren im gerichtlichen Bereich sowie bei den Staatsanwaltschaften und im Hinblick auf die
Dienstbereitschaft und Leistungsfähigkeit der Serviceeinheiten bei den Gerichten.

Sicher führen hierbei u. a. auch Fristverlängerungsanträge, Dezernatswechsel bei den Gerichten und verlängerte Wartezeiten auf Sachverständigengutachten zu Verfahrensverzögerungen. Es spielen hierbei aber auch krankheitsbedingte Personalengpässe und solche, die auf Mutterschutz- und Elternzeiten zurückzuführen sind, eine nicht untergeordnete Rolle, die bei der personellen Ausstattung nicht außer Acht gelassen werden sollten.

Vor dem Hintergrund der ganz außerordentlichen Bedeutung der Justiz für einen funktionierenden Rechtsstaat und ein funktionierendes Gemeinwesen können wir als Rechtsanwaltskammer nur an die Landesregierung appellieren, vorrangig eine angemessene Personalausstattung zu realisieren.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Jürgen Krüger
Vizepräsident